



## Antrag

der Abgeordneten **Ralf Stadler, Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes** und **Fraktion (AfD)**

### **Landwirtschaftliche Krisen in den Fokus rücken: Jetzt nach politischen Lösungen suchen!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über die kumulierten Folgen der multiplen Krisen der bayerischen Landwirtschaft zu berichten. Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

1. Welche Auswirkungen ergeben sich durch die Schweinepest für bayerische Landwirte und Vermarkter?
2. Wie gestalten sich die Auswirkungen des bayerischen Versöhnungsgesetzes auf die Ertragslage der bayerischen Landwirte?
3. Welche konkreten Auswirkungen ergeben sich aus dem Ukraine-Konflikt für die bayerischen Landwirte und Landmaschinenhersteller?
4. Inwiefern sind bayerische Landwirte vom Ausbau erneuerbarer Energien tangiert, insbesondere im Hinblick auf den Stromtrassenausbau und anderweitige Flächeninanspruchnahme?
5. Welche Auswirkungen für die Ertragslage der bayerischen Landwirtschaft ergeben sich aus der novellierten Düngeverordnung?
6. Welche Auswirkungen ergeben sich aus der Zunahme streng geschützter Tierarten für die bayerische Landwirtschaft?
7. Welche Folgen ergeben sich aus der Verteuerung von Diesel und der mangelhaften Verfügbarkeit von Ad-Blue für die bayerische Landwirtschaft?
8. Inwiefern sind Tierhalter in Bayern von gesellschaftlich forcierten, gesteigerten Tierwohlauflagen betroffen?
9. Wie wirken sich die global gestörten Lieferketten auf die landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern aus?
10. Inwiefern sind bayerische Landwirte von den Spätfolgen staatlich verordneter Coronaauflagen oder von Krankheitsfällen im Zuge der Coronakrise betroffen?
11. Welche Folgen ergeben sich aus der zunehmenden Konkurrenz der bayerischen Landwirtschaft zu Kommunen und Immobilienfirmen, wenn es um Flächen für Wohnbebauungen geht?
12. Welche Folgen für die bayerische Landwirtschaft sind durch die drastisch erhöhte Bürokratie der letzten fünf Jahre erwachsen?
13. Wie haben sich die Preise für Nahrungsmittel während der letzten fünf Jahre entwickelt und wie stark sind bayerische Landwirte davon betroffen?
14. Wie stark sind bayerische Landwirte von Extremwetterlagen und diesbezüglichen Maßnahmen der Staatsregierung betroffen, insbesondere im Hinblick auf Enteignungen im Zuge von Hochwasserschutzmaßnahmen etc.?

15. Welche sonstigen Krisen führen zu Ertrags- und Gewinneinbußen in der bayerischen Landwirtschaft?
16. Wie stellen sich die Krisen der bayerischen Landwirtschaft aus Sicht der Staatsregierung dar und welche Priorisierung wird bei deren Behebung, sofern von Landesseite etwas unternommen werden kann, vorgenommen?

**Begründung:**

Angesichts der zahlreichen Krisen der bayerischen Landwirtschaft braucht es eine größere zusammenfassende Sichtweise, um das Ausmaß der derzeitigen Katastrophe abschätzen zu können. Dies ist insbesondere für die politischen Entscheidungen der nächsten Jahre von großer Relevanz. Längst ist es nicht mehr ein einzelner Faktor, der den Niedergang insbesondere kleinräumiger Landwirtschaftsstrukturen in Bayern beschleunigt, sondern ein ganzes Bündel an großen gesellschaftlichen Veränderungen. Dabei birgt das zeitliche Aufeinandertreffen zahlreicher Krisen die Gefahr, einen ganzen Berufsstand innerhalb kürzerer Zeiträume seiner Existenzgrundlagen zu berauben. Um diesem möglichen Zukunftsszenario etwas entgegenhalten zu können, braucht es eine detaillierte Befassung mit den Einzelursachen und eine diesbezügliche Gewichtung relevanter Themen.